BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

2013

Mit Rad und Bahn durch Bayern.

Fahrradmitnahme in Bayern und spezielle Fahrradzüge

Ausführliche Informationen

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

Zug um Zug zur Fahrradtour

In Zusammenarbeit mit den Bahnen in Bayern fördert die Bayerische Eisenbahngesellschaft (BEG) attraktive Angebote, die speziell auf die Bedürfnisse von Radfahrern abgestimmt sind.

Im Freistaat bieten Ihnen alle Züge des Nahverkehrs die Möglichkeit, Ihr Rad mitzunehmen. Ausgeschlossen sind die Hauptverkehrszeiten in den S-Bahnen München und Nürnberg. Platz dafür finden Sie in den mit Fahrradsymbolen gekennzeichneten Mehrzweckabteilen. Darüber hinaus stehen Ihnen für die Radmitnahme auch die Einstiegsbereiche zur Verfügung, wobei Sie Ihr Rad während der Fahrt festhalten sollten.

Bitte beachten Sie generell, dass es an besonders schönen Sonnentagen zu Kapazitätsengpässen kommen kann. Eine Fahrradmitnahme kann daher nicht garantiert werden. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung. Nähere Infos hierzu erhalten Sie unter **www.bahn.de/fahrrad-bayern**.

Spezielle Fahrradzüge verkehren im Jahr 2013 vom 4. Mai bis 29. September 2013 an den Wochenenden sowie an ausgewählten Feiertagen auf folgenden Strecken in beide Richtungen:

Fahrradzüge ins Allgäu und an den Bodensee:

- München – Kempten – Immenstadt – Lindau
- Kempten – Oberstdorf

Fahrradzüge entlang der Donau:

- Ulm – Günzburg – Donauwörth – Ingolstadt – Regensburg – Passau
- Nürnberg – Regensburg – Passau

Fahrradzüge in Unterfranken:

- Aschaffenburg – Gemünden (Main) – Schweinfurt – Bamberg (27. April – 29. September 2013)

Fahrradzüge in Oberbayern:

- München – Garmisch-Partenkirchen – Mittenwald

Daneben gibt es in Bayern zahlreiche Touristikbahnen, die ebenfalls Fahrräder mitnehmen.

Tipps zur Fahrradmitnahme

Gemeinsam mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (ADFC) haben wir einige Tipps und Hinweise für Sie zusammengestellt:

- Sprechen Sie andere Radler(innen) auf dem Bahnsteig an, um sich beim Einladen gegenseitig zu helfen.
- Bei Zügen mit mehreren Fahrradabteilen verteilen Sie sich bitte gleichmäßig – dann geht das Einsteigen schneller.
- Ihr Gepäck sollte möglichst schon vor dem Einsteigen vom Rad genommen sein, im Zug ist dies aus Platzgründen verpflichtend.
- Steigen Sie in geordneter Reihenfolge möglichst zügig ein.
- Sichern Sie Ihr Rad gegen Umfallen. Stellen Sie es in die vorhandenen Ständer, an die Abteilwand, oder lehnen Sie es platzsparend in Gegenrichtung an ein anderes Rad. So vermeiden Sie Transportschäden.
- Klären Sie mit den anderen Radler(innen) ab, wer wo aussteigt. Das ermöglicht, die Fahrräder optimal zu sortieren.
- Bleiben Sie die ganze Fahrt über in der Nähe Ihres Fahrrades.

Bitte nehmen Sie Rücksicht

- auf andere Fahrgäste. Kinderwägen, Rollstühle und Radfahrer(innen) mit Kindern haben Vortritt.
- indem Sie Durchgänge (Fluchtwege) von Fahrrädern freihalten. Wenn aus Sicherheitsgründen die Fahrt nicht fortgesetzt werden kann, entstehen Verspätungen, die zur Verärgerung Ihrer Mitreisenden führen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Sie helfen so, die Fahrradmitnahme auch in Zukunft zu ermöglichen.

- Wie Sie Ihr Ziel per Bahn auf dem schnellsten Weg erreichen, erfahren Sie mit dem Bayern-Fahrplan auf einen Klick: Unter **www.bayern-fahrplan.de** finden Sie umfassende Fahrplaninformationen zu allen öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb Deutschlands.

Fahrradzüge ins Allgäu und an den Bodensee

München – Kempten – Immenstadt – Lindau

		RE 57392		RE 57393	
München Hbf	ab	08:03	an	21:18	↑
Geltendorf		08:42		20:52	
Buchloe		09:02		20:37	
Kaufbeuren		09:18		20:23	
Kempten		09:49		19:54	
Immenstadt	an	10:03	ab	19:36	↑
Anschluss nach / aus Oberstdorf					
Immenstadt	ab	10:06	an	19:34	↓
Oberstaufen		10:21		19:22	
Röthenbach		10:35		19:09	
Lindau Hbf	an	11:00	ab	18:41	↓

Verkehrstage: Sa. / So. 4. Mai – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013

Kempten – Oberstdorf

		RB 57397*		RB 57396*	
Kempten	ab	09:00	an	16:01	↑
Immenstadt		09:24		15:46	
Sonthofen		09:34		15:30	
Oberstdorf	an	10:01	ab	15:03	↑

Verkehrstage: Sa. / So. 4. Mai – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013

* RB 57397 hält an allen Unterwegsbahnhöfen, RB 57396 hält nicht in Langenwang und Martinszell

Fahrradzüge entlang der Donau

Ulm – Günzburg – Donauwörth – Ingolstadt – Regensburg – Passau

		ag 84399			ag 84398
Ulm Hbf	ab	**07:19**		an	**20:40**
Neu-Ulm		07:23			20:37
Günzburg	ab	**07:36**		an	**20:25**
Lauingen		07:47			20:12
Dillingen		07:52			20:07
Donauwörth	an	**08:12**		ab	**19:50**
Donauwörth	ab	**08:14**		an	**19:47**
Rain		08:22			19:37
Burgheim		08:27			19:31
Unterhausen (Bay.)		08:32			19:27
Neuburg (Donau)		08:37			19:22
Ingolstadt Hbf	an	**08:51**		ab	**19:07**
Ingolstadt Hbf	ab	**09:05**		an	**18:54**
Neustadt (Donau)		09:21			18:38
Abensberg		09:26			18:33
Saal (Donau)		09:36			18:19
Sinzing		09:46			18:07
Regensburg-Prüfening		09:49			18:04
Regensburg Hbf	an	**09:55**		ab	**18:00**
Regensburg Hbf	ab	**10:10**		an	**17:57**
Straubing		10:38			17:31
Plattling		10:54			17:18
Osterhofen (Niederbay.)		11:05			17:05
Vilshofen (Niederbay.)		11:16			16:55
Passau Hbf	an	**11:30**		ab	**16:35**

Verkehrstage: Sa. / So. 4. Mai – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013

Auf der Strecke Ulm – Donauwörth – Ingolstadt – Regensburg verkehren an Samstagen und Sonntagen außerdem Express-Züge im 2-Stunden-Takt mit kürzerer Fahrzeit, die attraktive Verbindungen für Radfahrer herstellen.

Nürnberg – Regensburg – Passau

		RE 59275			RE 59272
Nürnberg Hbf	ab	**07:05**		an	**20:53**
Neumarkt (Oberpf.)		07:25			20:32
Parsberg		07:41			20:13
Beratzhausen		07:49			20:05
Regensburg Hbf	an	**08:09**		ab	**19:46**
Regensburg Hbf	ab	**08:11**		an	**19:39**
Straubing		08:38			19:15
Plattling		08:53			19:03
Passau Hbf	an	**09:28**		ab	**18:28**

Verkehrstage: Sa. / So. 4. Mai – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013; am 15. August Abfahrt ab Nürnberg Hbf bereits 07:00 Uhr, Neumarkt (Oberpf.) 07:23 Uhr, Parsberg 07:39 Uhr und Beratzhausen 07:47 Uhr

Stiftsbasilika in Aschaffenburg

Fahrradzüge in Unterfranken

Aschaffenburg – Gemünden (Main) – Schweinfurt – Bamberg
(Rad-Wander-Express Frankenland)

		RE 58331		RE 58332
Aschaffenburg Hbf	ab	08:29	an	19:32
Lohr		08:54		19:05
Gemünden (Main)		09:06		18:55
Schweinfurt Hbf		09:46		18:21
Haßfurt		10:01		17:58
Bamberg	an	10:23	ab	17:34

Verkehrstage: Sa. / So. 27. April – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013

Aschaffenburg – Miltenberg – Wertheim (– Crailsheim)

Auf dieser Strecke bietet die Westfrankenbahn Fahrradfahrern im Sommerhalbjahr erweiterte Fahrradstellplatzkapazitäten in den planmäßig verkehrenden RE-Zügen.

Fahrradzüge in Oberbayern

München – Garmisch-Partenkirchen – Mittenwald

		RE 59505		RB 59536
München Hbf	ab	08:12	an	18:48
München-Pasing		08:18		18:39
Weilheim (Oberbay.)	an	08:48		18:11
Weilheim (Oberbay.)	ab	08:50		18:09
Murnau	an	09:03		17:55
Murnau	ab	09:05		17:53
Eschenlohe		09:20		17:43
Oberau		09:28		17:32
Garmisch-Partenk.	an	09:35		17:25
Garmisch-Partenk.	ab	09:39		17:21
Klais		09:58		17:03
Mittenwald	an	10:07	ab	16:55

Verkehrstage: Sa. / So. 4. Mai – 29. September, auch 1., 9., 20., 30. Mai, 15. August, 3. Oktober 2013

ag: agilis RB: Regionalbahn RE: Regionalexpress

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

Kloster St. Mang in Füssen

Tourenvorschlag Allgäu / Bayerisch-Schwaben

Bodensee-Königssee-Radweg

- Strecke:
  Füssen – Schwangau – Halblech – Altenau – Bad Kohlgrub – Eschenlohe
- Länge: ca. 55 km (bis Eschenlohe)
- Ausgangspunkt: Bf Füssen
- Routenverlauf:
  Quer durch das hügelige Voralpenland bietet der Bodensee-Königssee-Radweg reizvolle Blicke auf die Alpen, idyllische Seen und Wälder. Von Füssen wird bis nach Halblech der Radweg Romantische Straße mitbenutzt. Dann zweigt er über den Königsweg nach Osten ab, durchstreift die Wälder der Ammergauer Berge und führt nach Eschenlohe durch das Murnauer Moos. Wer will, kann ab Eschenlohe nach Süden entlang der Loisach sowie durch die Loisachmoore und mit Ausblick auf das Felsmassiv des Karwendel- und Wettersteingebirges nach Garmisch-Partenkirchen weiterradeln. Auf schwach befahrenen Straßen und befestigten Feldwegen hat der Radler auf den Radwegen an einigen Stellen größere Steigungen und Abfahrten zu überwinden.

- Sehenswürdigkeiten:
  - Füssen: Hohes Schloss, Altstadt, Rathaus, Reste der mittelalterlichen Stadtbefestigung, ehemaliges Kloster St. Mang, Museum der Stadt Füssen, Staatsgalerie im Hohen Schloss, Städtische Gemäldegalerie im Hohen Schloss
  - Schwangau: Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau, Wallfahrtskirche St. Koloman, Römervilla
  - Wieskirche (3 km abseits): weltberühmte Wallfahrtskirche
  - Bad Kohlgrub: Moorbad, Kurpark
  - Murnauer Moos: mit 32 km² das größte zusammenhängende Moor Mitteleuropas

© Prilutschny-Taras, fotolia.com

Brombachsee

Tourenvorschlag Franken

Fränkischer Seenlandweg

- Strecke:
  Pleinfeld – Mandlesmühle – Allmannsdorf – Absberg – Gunzenhausen
- Länge: ca. 25 km
- Ausgangspunkt: Bf Pleinfeld
- Routenverlauf:
  Von Pleinfeld verlaufen die ersten drei Kilometer der Tour entlang des Radwanderweges Pleinfeld-Weissenburg-Altmühltal. In Allmannsdorf kreuzt der Fränkische Seenlandweg – er verbindet den Altmühlsee, Brombachsee und Rothsee miteinander – von Allersberg kommend, und folgt westwärts dem Nordufer des Brombachsees. Beim Strandhaus Zweiseenplatz, unterhalb von Enderndorf, überquert man den Damm der Igelsbachsperre. Durch schattenspendenden Wald geht es weiter zur Badehalbinsel Absberg, wo sich an warmen Sommertagen eine erfrischende Badepause anbietet. Ab Neuherberg wird der Brombachsee verlassen und der Weg führt weiter nach Gunzenhausen. Der Fränkische Seenlandweg nutzt hauptsächlich schwach befahrene Ortsverbindungsstraßen, aber auch landwirtschaftliche Wege, Forstwege und Pfade. Er ist asphaltiert und geschottert.

- Sehenswürdigkeiten:
  - Gunzenhausen: Zentrum im Fränkischen Seenland, sehenswerter Marktplatz mit restaurierten Bürgerhäusern, markgräfliches Jagdschloss
  - Die Fränkischen Seen (Altmühl-/Brombach-/Rothsee): vielfältige Wassersport- und Freizeitangebote

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

Tourenvorschlag Ostbayern

Donau-Radweg

- Strecke:
  Straubing – Bach an der Donau – Donaustauf – Regensburg
- Länge: ca. 55 km
- Ausgangspunkt: Bf Straubing
- Routenverlauf:
  Oftmals in Flussnähe verläuft zwischen Straubing und Regensburg ein besonders reizvoller Abschnitt des Donau-Radweges. Beginnend in Straubing schlängelt er sich durch schöne Landschaften und weite Felder bis in das kleinste Weinbaugebiet Deutschlands nach Bach an der Donau. Hier laden zahlreiche gemütliche Weinstuben zu einem genussvollen Zwischenstopp ein. Besonders reizvoll ist auch das wenige Kilometer vor Regensburg gelegene Donaustauf mit seiner Burgruine und der bereits von weitem sichtbaren Walhalla, einer Nachbildung des Pantheon auf der Akropolis. Entlang vieler lieblicher Flusswindungen, vorbei an großzügigen Mäandern geht die Tour weiter bis nach Regensburg. Die Radwege durch das flache Hügelland sind zwar nicht durchgängig asphaltiert, aber immer sehr gut befahrbar.

- Sehenswürdigkeiten:
  - Straubing: historisches Stadtzentrum der alten Herzogsstadt, Stadtplatz mit dem Stadtturm als Wahrzeichen, vielfältige Kirchen und Baudenkmäler
  - Bach an der Donau: zahlreiche Weinstuben und Gästehäuser, Baierweinmuseum
  - Donaustauf: Burgruine, Walhalla

- Regensburg: historisches Stadtzentrum, gotischer Dom St. Peter, „Steinerne Brücke“ – die älteste Steinbrücke Deutschlands, römisches Tor „Porta Praetoria“, mittelalterliche Platz-Ensembles, Fürstliches Schloss Thurn und Taxis, Thermen-Westbad, Wallfahrtskirche Mariaort

Straubing

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

Freising

Tourenvorschlag Oberbayern

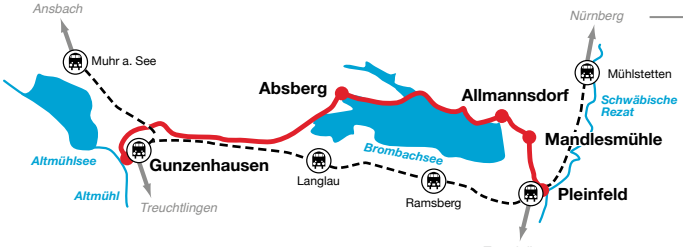
Isarradweg und Abens-Radweg

- Strecke:
  Freising – Marzling – Langenbach – Nandlstadt – Rudelzhausen – Mainburg – Elsendorf – Siegenburg – Abensberg
- Länge: ca. 66 km
- Ausgangspunkt: Bf Freising (ab Bf Marzling: 58 km)
- Routenverlauf:
  Von Freising führt der Isarradweg bis Marzling. Hier beginnt der Abens-Radweg, der überwiegend auf wenig befahrenen Nebenstraßen mit geringen bis mittleren Steigungen verläuft. Garantiert ist der Radlspaß zwischen Hopfenstangen und Spargelfeldern durch die Hallertau – verbunden mit vielen Möglichkeiten, Spezialitäten für das leibliche Wohl zu kosten.
- Sehenswürdigkeiten:
  - Freising: ehemaliges Benediktinerkloster Weihenstephan, Universität, schöne Altstadt
  - Nandlstadt: schöne Marktstraße mit Rathaus und Kirche
  - Mainburg: Altstadt mit Rathaus, Kloster und Klosterkirche St. Salvator, Hallertauer Heimat- und Hopfenmuseum
  - Ratzenhofen (6 km vor Mainburg): Schloss mit Biergartenbetrieb am Wochenende, Hopfen- und Biererlebnispfad
  - Siegenburg: Kirche St. Nikolaus, Ensemble am Marktplatz, Naturschutzgebiet Binnenlanddünen

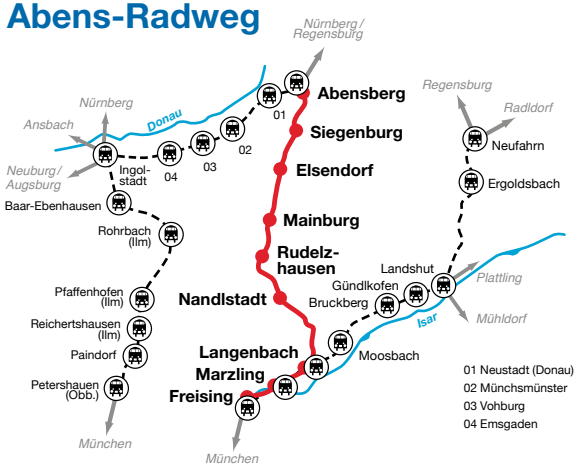
- Abensberg: historische Altstadt, Schlossruine, Hopfen- und Spargellehrpfad, Vogel- und Tierpark Abensberg, Herzogkasten, Stadtmuseum Abensberg, Kuchlbauer-Turm (Architekturprojekt des Künstlers Friedensreich Hundertwasser)

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

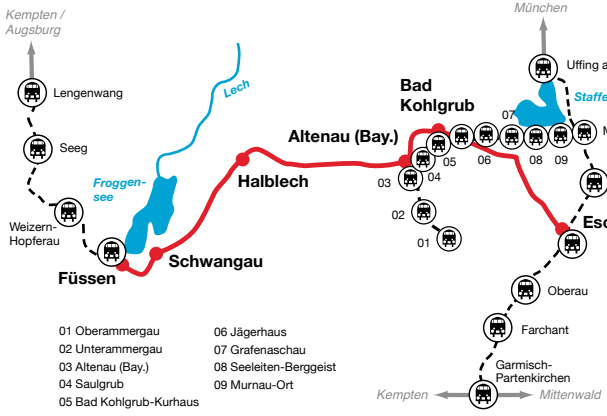
Fränkischer Seenlandweg



Isarradweg und Abens-Radweg

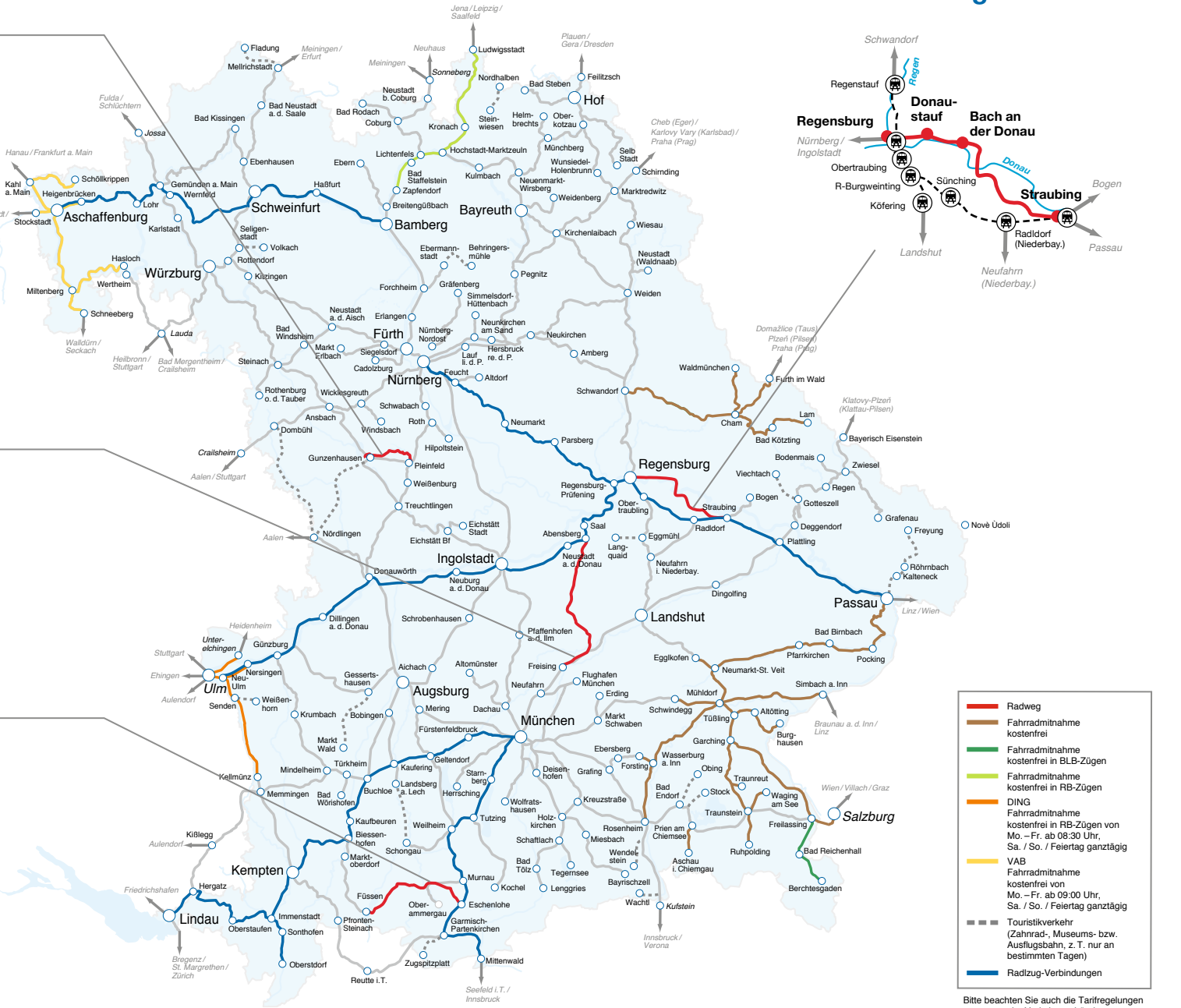


Bodensee-Königssee-Radweg



01 Oberammergau
02 Unterammergau
03 Altenau (Bay.)
04 Saulgrub
05 Bad Kohlgrub-Kurhaus
06 Jägerhaus
07 Grafenaschau
08 Seeleiten-Berggeist
09 Murnau-Ort

Donau-Radweg



- Radweg
- Fahrradmitnahme kostenfrei
- Fahrradmitnahme kostenfrei in BLB-Zügen
- Fahrradmitnahme kostenfrei in RB-Zügen
- DING Fahrradmitnahme kostenfrei in RB-Zügen von Mo. – Fr. ab 08:30 Uhr, Sa. / So. / Feiertag ganztägig
- VAB Fahrradmitnahme kostenfrei von Mo. – Fr. ab 09:00 Uhr, Sa. / So. / Feiertag ganztägig
- Touristikverkehr (Zahnrad-, Museums- bzw. Ausflugsbahn, z. T. nur an bestimmten Tagen)
- Radlzug-Verbindungen

Bitte beachten Sie auch die Tarifregelungen der Verkehrsverbünde

Bayern-Ticket

bis zu 5 Personen, 1 Tag, ganz Bayern

- Für Einzelreisende 22,– Euro*, jede weitere Person zahlt nur 4,– Euro (max. 4 Mitfahrer).
- Vorteil für Eltern / Großeltern: Eine Person darf beliebig viele eigene Kinder / Enkel unter 15 Jahren kostenlos mitnehmen. Zusätzlich kann maximal noch eine weitere Person für 4,– Euro mitfahren.
- Gilt für beliebig viele Fahrten in der 2. Klasse.
- Bayernweit in allen Nahverkehrszügen, Verbundverkehrsmitteln (S-, U-, Straßenbahnen, Bussen) und fast allen Linienbussen gültig.
- Montags bis freitags von 09:00 bis 03:00 Uhr des Folgetages, an Wochenenden und an gesamt-bayerischen Feiertagen sowie am 15. August sogar schon ab 00:00 Uhr.

* Preise gelten am Fahrkartenautomaten und im Internet; sonst 2,– Euro Aufpreis / Ticket.
Weitere Informationen zum Bayern-Ticket auf www.bahn.de/bayern; Stand: April 2013.

Fahrrad-Tageskarte Bayern

- Die Fahrrad-Tageskarte Bayern für 5,– Euro pro Rad gilt einen Tag lang in ganz Bayern – bis 03:00 Uhr des Folgetages.
- Sie gilt in allen Zügen des Regionalverkehrs sowie in allen Verbundverkehrsmitteln im Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) und im Münchner Verkehrs- und Tarifverbund (MVV), soweit die Verbundverkehrsmittel für die Radmitnahme freigegeben sind.
- Besitzen Eltern / Großeltern eine gültige Fahrrad-Tageskarte Bayern, können alle eigenen Kinder bzw. Enkel unter 15 Jahren ihr Fahrrad kostenlos mitnehmen. Dies ist innerhalb des MVV nur in Regionalzügen und S-Bahnen möglich.
- Erhältlich ist die Fahrrad-Tageskarte Bayern an allen Verkaufsstellen sowie an allen Fahrkartenautomaten der Eisenbahnverkehrsunternehmen (DB, BOB, BRB, agilis, BLB, HLB, alex, VBG, EB) und den MVV-Automaten mit DB-Angeboten.

Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern

- Die Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern gilt für die Fahrradmitnahme für eine einfache Fahrt bis zu 50 Kilometer zwischen Abfahrts- und Zielbahnhof bzw. bis zu 20 Kilometer für Hin- und Rückfahrt und ist in allen Regionalzügen in ganz Bayern (RB, RE, IRE, alex, BLB, BOB, BRB, Vogtlandbahn, HLB, EB, agilis) gültig.
- Sie kostet 50 Prozent des gewöhnlichen Fahrpreises (= Kindertarif). Liegt der Preis für die gewählte Strecke über 5,– Euro (= Preis der Fahrrad-Tageskarte Bayern), erhalten Sie am Fahrausweisautomaten einen Hinweis mit der Bitte, die Fahrrad-Tageskarte Bayern zu wählen.
- Bitte beachten: Die Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern gilt nur für Fahrten außerhalb von Verkehrsverbünden. Für die Fahrradmitnahme in Verbünden gelten die jeweiligen Beförderungsbedingungen.
- Besitzen Eltern / Großeltern eine gültige Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern, können auch alle eigenen Kinder bzw. Enkel unter 15 Jahren ihr Fahrrad kostenlos mitnehmen.

Gilt für die Fahrrad-Tageskarte und Fahrrad-Kurzstreckenkarte Bayern:

- Bitte beachten Sie Sperrzeiten und weitere besondere Beförderungsbedingungen für Fahrräder in den Verbünden.
- Für Gruppen ab fünf Personen wird eine Anmeldung empfohlen, die an jeder Verkaufsstelle möglich ist.

adfc Bayern

Bayernnetz® für Radler

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bayerische Eisenbahn-
gesellschaft mbH
Boschetsrieder Straße 69
81379 München
info@bahnland-bayern.de
www.bahnland-bayern.de
www.bahnland-bayern.de/beg
www.bayern-fahrplan.de

Geschäftsführer:
Fritz Czeschka
Verantwortlich für den Inhalt:
Wolfgang Oeser
Gestaltung / Produktion:
Heimrich & Hannot GmbH
www.heimrich-hannot.de
Titelmotiv:
© Monkey Business, Fotolia.com

Irrtümer und Änderungen
vorbehalten, Stand: April 2013